

Die Schick Hybriden und Berichte

Beitrag von „Karl1“ vom 30. November 2015, 15:26

Pease Eros 1997 (487-12)

Einstufung selten Schick

Hier wurde eine Lobiva famatimensis mit einer unbekannten Schick Echinopsis Hybride gekreuzt, die Blüte ist ziemlich einheitlich rötlich.

Blume fast zu Zoll 4-½ (11 Zentimeter) darüber. Blumenblätter dunkel malvenfarben rot mit der reinen roten Mittelrippe. Kehlkreis und der Staubfäden helles Magentarot; creme farbiger Anthere (Pollenplättchen), kontrast zu den Blumenblättern. Narbe grün. Pflanze wächst säulenförmig, zu (7-½ Zentimeter) im Durchmesser; Dornen fein; zentralen zu (3 Millimeter) lang; Areolen nah gesperrt. Ursprünglich genannter ' Friedens Rose ', wurde er ' zu dem Friedens Eros geändert, um sich an die Richtlinien der Bezeichnung anzupassen.

ISI 97-22; HBG 80608, Schick 487-12.

Pease Eros

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/peace_11.jpg]

Paradox

[Blockierte Grafik: <http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/parado11.jpg>]

Mnemosyne

[Blockierte Grafik: <http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/mnemos10.jpg>]

Die Schick Hybriden und Zuchtziele Teil IV.

Qualität der Ableger:

Oft werden viel zu kleine Ableger angeboten. Ich bin bemüht hier mehr auf Qualität der Pflanzen zu achten. Immer wird mir das auch nicht gelingen, weil auch die Nachfrage zu groß ist. Viele der neuen Liebhaber wollen ja auch in den nächsten Jahren mit ihren Ablegern ihre Ausgaben wieder einspielen, der Angebotsdruck wird wachsen. Da ist es schon vom Vorteil mit Qualität sich einen Kundenkreis für Hybriden zu schaffen. Werde vom der Abgabe der gepfropften Schick Hybriden wieder abgehen und nur noch auf Wunsch diese bereitstellen. Hier trägt der neue Besitzer das Risiko bei der Bewurzelung. Ein wurzelechter Kaktus bietet optisch wesentlich mehr und es ist natürlich von Vorteil, wenn man sich diesen Schritt sparen kann. Eine Pfropfung der EH. ist nicht notwendig, es ist nur für den Züchter ein großer Vorteil sich mit seltenen Material schneller Pflanzen heranzuziehen. Pfropfungen können 1 Jahr eher blühen. Werde es auch weiterhin so machen, aber später wieder mit einer Größe von 4 cm abnehmen und bewurzeln. Tiefpfropfungen können stehen bleiben, die Pflanzen werden tiefer gepflanzt und die Unterlage verschwinden im Substrat.

Leider ist es auch so, viele der seltenen Sorten sind schwierig zu beschaffen. Hier liegt nicht nur die Ursache daran, dass aus der USA keine Kakteen eingeführt werden, sondern auch, weil

sie schlecht Kindel treiben. Hatte schon oft größere Pflanzen geschnitten in der Hoffnung auf ausreichend Kindelnachwuchs und was haben die Stümpfe gemacht, trieben nur ein einziges Kindel. Hatte es entfernt und wieder kam nur ein Kindel. Allerdings habe ich den Eindruck, größere Kakteen reagieren auf das Schneiden robuster, der Kindelnachwuchs verschiebt sich oft um ein Jahr, wenn zu hoch geschnitten wird. Denke die Umpolung der Leitbündel auf Areole war noch nicht vollkommen abgeschlossen.

Neuheiten in Bildern

RL.38.04.RAB.11 [K.Walker x(338x 333)] X Impulse

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/rl_38_10.jpg]

RL.38.04.RAB.12 [K.Walker x(338x 333)] X Impulse

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/rl_38_11.jpg]

RL.38.04.RAB.15 [K.Walker x(338x 333)] X Impulse

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/rl_38_12.jpg]

RL.50.04.RAB.1

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/rl_50_10.jpg]

RL.60.04.RAB.13

[Blockierte Grafik: http://i68.servimg.com/u/f68/14/92/99/96/rl_60_10.jpg]